



Landesschülervertretungen der Gymnasien und Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein

An
**Die Bildungsministerin Karin Prien und
den Ministerpräsidenten Daniel Günther**

Krummesse, 04. April 2020

OFFENER BRIEF

Sehr geehrte Frau Prien,
sehr geehrter Herr Günther,

wir, die Landeschüler*innenvertretungen der Gymnasien und der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein, fordern die Absage der Abschlussprüfungen und damit die Durchführung des Durchschnittsabiturs. Des Weiteren wünschen wir uns hierbei die Ergänzung der Abschlussnote um eine - beispielsweise in Form einer mündlichen Prüfung abgelegten - Eigenleistung.

Folgende Gründe sind dafür ausschlaggebend:

1. Die Abschlussprüfungen sind nicht als fair zu bezeichnen, da keine landes- und bundesweit vergleichbaren Lernbedingungen durch digitale Möglichkeiten etc. geschaffen werden können. So kann keine Chancengleichheit gewährleistet werden und eine Durchführung der Abschlussprüfungen, welche zumindest landesintern vergleichbar sein sollte, erweist sich als nicht umsetzbar.
2. Eine adäquate Vorbereitung wird nicht nur durch unterschiedliche Lernbedingungen aufgrund familiärer Situationen erschwert, sondern auch durch die Ungewissheit, welche im Zusammenhang mit der nicht vorhersehbaren Entwicklung von Covid-19 besteht. Die sich nahezu täglich ändernden Entscheidungen bezüglich der Abschlussprüfungen sorgen zusätzlich zu einer starken psychischen Belastung während der Vorbereitungsphase. Während der Prüfungsphase kommt die Angst vor einer möglichen Infektion erschwerend hinzu.
3. Die Gesundheit eines jeden Individuums sowie der Masse muss in einer Ausnahmesituation wie dieser über den Abschlussprüfungen stehen. Insbesondere da keine Garantie für eine vollständige Umsetzung der Sicherheitsmaßnahmen besteht. Jene bezieht sich neben den tatsächlichen Abschlussprüfungen auch auf die Vorbereitung auf diese, insbesondere im sportlichen Bereich. Zusätzlich ist zu bedenken, dass auch Schüler*innen entweder selbst oder Familienmitglieder zur Risikogruppe gehören können.

Sofern das Bildungsministerium in Schleswig-Holstein an ihrer derzeitigen Version (Stand: 01.04.2020) und der damit verbundenen Durchführung der Prüfungen festhält, fordern wir, dass Hygienevorschriften strengstens durchgesetzt werden.

Falls jedoch ab dem 21.4.2020 keine schriftlichen Prüfungen stattfinden, soll spätestens dann eine Absage der Prüfungen und keine weitere Verschiebung dieser erfolgen. Alles andere ist für uns undenkbar.

Landeschülervertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein	Landeschülervertretung der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein
Preußerstr. 1 – 9, 24105 Kiel Tel.: 0431/578696 Fax: 578698 E-Mail: info@schuelervertretung.de Web: gymnasien.schuelervertretung.de	Preußerstr. 1 – 9, 24105 Kiel Tel.: 0431/578696 Fax: 578698 E-Mail: info@schuelervertretung.de Web: gemeinschaftsschulen.schuelervertretung.de